

Hitrakete

Übersicht																			
Kurzbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Durch die Vergabe von Punkten wählen Kinder oder Jugendliche die besten Vorschläge aus einer Sammlung von Ideen aus. ▪ Ein solches Entscheidungsverfahren setzt eine abgeschlossene Diskussion oder Ideensammlung voraus. 																		
Einsatzmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Methode ist geeignet, wenn eine Auswahl zu treffen ist oder eine Prioritätenliste aus Vorschlägen und Ideen erarbeitet werden soll. ▪ Auch am Ende von Diskussionen, als Abschluss einer Ideensammlung und als Vorbereitung weiterer Arbeitsschritte ist sie gut einsetzbar. 																		
Vorteile	<ul style="list-style-type: none"> ▪ schnelle und einfache Durchführung ▪ demokratisches Verfahren zur Entscheidungsfindung 																		
Nachteil	<ul style="list-style-type: none"> ▪ keine Anonymität des Verfahrens 																		
Zielgruppen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kinder ab 9 Jahren, Jugendliche ▪ Gruppengröße beliebig, bei großen Gruppen kann in Kleingruppen gearbeitet werden 																		
Zeitaufwand	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 10 bis 20 Minuten 																		
Besondere Rahmenbedingungen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ keine 																		
Material	<table border="1"> <tbody> <tr> <td>Moderationswände</td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>große Papierbogen</td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>runde Moderationskarten</td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Stifte</td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Klebefunkte</td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Moderationskoffer mit Grundausstattung (Schere, Nadeln, Klebeband ...)</td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> </tbody> </table>	Moderationswände	<input type="checkbox"/>	große Papierbogen	<input type="checkbox"/>	runde Moderationskarten	<input type="checkbox"/>	Stifte	<input type="checkbox"/>	Klebefunkte	<input type="checkbox"/>	Moderationskoffer mit Grundausstattung (Schere, Nadeln, Klebeband ...)	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Moderationswände	<input type="checkbox"/>																		
große Papierbogen	<input type="checkbox"/>																		
runde Moderationskarten	<input type="checkbox"/>																		
Stifte	<input type="checkbox"/>																		
Klebefunkte	<input type="checkbox"/>																		
Moderationskoffer mit Grundausstattung (Schere, Nadeln, Klebeband ...)	<input type="checkbox"/>																		
	<input type="checkbox"/>																		
	<input type="checkbox"/>																		
	<input type="checkbox"/>																		

Moderationsanleitung**Seite 1****Vorbereitung**

1. Die in den vorangegangenen Schritten erarbeiteten Vorschläge und Ideen werden zu gut unterscheidbaren Alternativen zusammengefasst und auf einer Moderationswand visualisiert. Es bietet sich an, dies in Form einer Tabelle mit drei Spalten zu tun.
2. In der ersten Spalte stehen die Vorschläge, in die zweite Spalte werden die Punkte geklebt und in die dritte Spalte wird später die jeweilige Rangfolge der Vorschläge eingetragen.

Durchführung

3. Durch die Moderation wird eine Frage formuliert, nach der die Vorschläge bewertet werden sollen. Daraus muss klar und eindeutig erfolgen, nach welchen Kriterien die Auswahl oder Prioritätenbildung erfolgen soll. Die Frage wird als Überschrift auf die Moderationswand geschrieben.
4. Die Moderation verteilt an alle Teilnehmenden die gleiche Anzahl Klebepunkte (mindestens drei Klebepunkte, aber höchstens die Hälfte der Anzahl der zu bepunktenden Alternativen).

Notizen

Durchführung (Fortsetzung)

5. Die Teilnehmenden werden aufgefordert, sich alle Vorschläge anzuschauen und dann ihre Punkte zu kleben. Diese können dabei gleichmäßig verteilt werden, es darf aber auch bei einem Vorschlag oder mehreren Vorschlägen mehrfach gepunktet werden.
6. Anschließend werden die Punkte für jeden Vorschlag zusammengezählt und die Summe neben die Punkte geschrieben. Daraus ergibt sich eine Rangfolge, die in die dritte Spalte eingetragen wird. Die drei höchst bepunkteten Vorschläge (die „Hits“) werden auf runde Moderationskarten geschrieben und diese ebenfalls in die dritte Spalte aufgehängt.

Notizen

Weitere Hinweise

Auf die vorgeschlagene Visualisierung der Ideen und Vorschläge als Themenspeicher kann verzichtet werden, wenn die verschiedenen Wahlmöglichkeiten bereits übersichtlich geordnet und visualisiert wurden. In diesem Fall punkten die Teilnehmer direkt auf der Ideensammlung des vorangegangenen Arbeitsschrittes.

Quelle: Brunseman, Claudia, Waldemar Stange und Dieter Tiemann. *mitreden – mitplanen – mitmachen. Kinder und Jugendliche in der Kommune*. Hrsg. Deutsches Kinderhilfswerk und Ministerium für Frauen, Jugend, Wohnungs- und Städtebau des Landes Schleswig-Holstein u. a. Berlin und Kiel 1997. 125.